

PRESSEMITTEILUNG

Münsteraner Schüler zu Gast bei Einstein & Co.

Die Deutsche Physikalische Gesellschaft lädt ein nach Berlin

Münster/Berlin, 7. Juni 2005 — Eine Schülergruppe des Immanuel-Kant-Gymnasiums besucht nächste Woche das Berliner Wissenschaftsfestival „Highlights der Physik 2005: Zeit, Licht, Zufall“. Mit der Reise belohnt die Deutsche Physikalische Gesellschaft (DPG) die Münsteraner für ihr gutes Abschneiden beim Wettbewerb „Schule macht Zukunft“ - Catharina Conrad, Wolfgang Hartmann, Irina Rozhneva, Heike Siegler und Katharina Wichate hatten vergangenen Oktober mit der Studie „Jobperspektiven in der Nanotechnologie“ den „Physik-Sonderpreis“ gewonnen. Auf ihrem Reiseprogramm steht nun der Besuch einer Ausstellung rund um Albert Einstein und einer Wissenschaftsshow im Friedrichstadtpalast mit „Quarks & Co“-Moderator Ranga Yogeshwar.

Die „Highlights der Physik“ sind das jährliche Wissenschaftsfestival der Deutschen Physikalischen Gesellschaft und des Bundesforschungsministeriums. Im aktuellen „Einsteinjahr“ ist die Berliner Elektronenspeicherring-Gesellschaft für Synchrotronstrahlung (BESSY) Mitveranstalter und das Festival Albert Einstein gewidmet. Es bietet vom 13. bis 18. Juni Live-Experimente, Vorträge, eine Wissenschaftsshow und eine große Mitmach-Ausstellung für Jung und Alt. Infos im Web: www.physik-highlights.de

Der bundesweite Schülerwettbewerb „Schule macht Zukunft“ wird vom Nachrichtenmagazin FOCUS mit Unterstützung der DPG und weiteren Partnern aus Wissenschaft und Industrie organisiert.

Die Deutsche Physikalische Gesellschaft e.V. (DPG) ist die älteste und mit rund 50.000 Mitgliedern die größte physikalische Fachgesellschaft weltweit. Als gemeinnütziger Verein verfolgt sie keine wirtschaftlichen Interessen. Die DPG fördert den Erfahrungsaustausch innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft und möchte darüber hinaus allen Neugierigen ein Fenster zur Physik öffnen.
